

Jahresbericht 2012

der Präsidentin, der technischen Leiterin und der Sportgruppen



www.bsgz.ch

Bericht der Präsidentin

Ein Jahr mit viel Engagement vom Vorstand, den Sportleitenden und ihren Assistentinnen sowie der Funktionäre kann mit Stolz beendet werden. Das Ziel ein Sponsoring aufzubauen und dazu Anlässe zu generieren, ist mit grosser ehrenamtlicher Tätigkeit erreicht worden.

Der unermüdliche Einsatz einzelner Mitglieder, die ein Sponsorenschwimmen im Sportbad Käpfnach in Horgen organisierten und zahlreiche Mitglieder

zur Teilnahme begeistern konnten, füllte die Kasse. Ebenso erfolgreich war das Märteam am Frühlings- und Herbst-/Weihnachtsmärkt in Wädenswil. Mit diesen Anlässen haben die Mitglieder erneut bewiesen, dass sie mit ihrem grossen Engagement einen wertvollen Beitrag zur Mitfinanzierung der BSGZ leisten, denn die Bedingungen des Unterleistungsvertrages mit Plusport, dessen Bestimmungen vom Bund vorgegeben werden, können wir wegen unterbesetzten Sportgruppen nicht erfüllen und müssen erneut Kürzungen der finanziellen Unterstützung hinnehmen. Was zur Folge hat, dass vier von fünf Sportgruppen nur durch die Gönnerbeiträge aufrechterhalten werden können. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die den Verein finanziell unterstützen. Auf das gesamte Sponsorenkonzept darf die BSGZ stolz sein, weil damit die finanziellen Mittel für sämtliche Anlässe wie Jahresendtreffen, Jahresausflug und GV gewährleistet sind. Der Jahresausflug konnte mangels Interesse nicht durchgeführt werden. Hingegen fand ein Breakdance-Event mit einem Lehrer von „dirty hands“ statt.

Die BSGZ dankt der IWS und der Stadt Wädenswil für die Unterstützung. Ohne ihre Grosszügigkeit und die Räumlichkeiten im Kinderheim Bühl, sowie Wasser im Hallenbad Wädenswil wäre ein Sportbetrieb kaum möglich. Ein spezieller Dank gehört der Genossenschaft Schöneegg, die uns mit einem grosszügigen zweckgebundenen Beitrag zur Jugendförderung unterstützen konnte.

Eine Weihnachtskarte, von Mitgliedern gestaltet, konnte an alle vereinszugewandten Personen versendet werden. Ein Wettbewerb für eine Neugestaltung des Logos ist am Laufen und soll frühestens im 2014 zum 50-jährigen Jubiläum der BSGZ umgesetzt werden.

Die BSGZ schaut zuversichtlich auf das bevorstehende Jahr und hofft, dass sie mit ihrer Präsenz am maimai Fest und am Markt in Wädenswil auf sich aufmerksam machen kann. Eine weitere Vision, nämlich dass Behinderte und Nichtbehinderte gelegentlich zusammen Sport treiben wird weiter geprüft. Sodass für die heute rund 24 Aktiv-, 22 Passiv- und 3 Ehrenmitgliedern ein Zeichen zur Integration im Sport gesetzt werden kann.

Präsidentin Daniela Köhli

Bericht der technischen Leiterin

Im März wurde ich als neue technische Leiterin, trotz meiner Abwesenheit, in den Vorstand gewählt. Herzlichen Dank allen die meine Wahl unterstützt haben.

Viel Neues und Unbekanntes kam auf mich zu, was mir aber auch Freude bereitet. Dank der tollen Unterstützung der anderen Vorstandmitgliedern, allen voran natürlich Daniela Köhli, habe ich mich schnell wohlfühlt.

Unsere Sportgruppen sind immer noch klein, doch die Mitglieder kommen sehr regelmässig und profitieren sehr in so kleinen Gruppen.

Themen wie aktives Wassererlebnis, Fitness im Wasser und Kinderschwimmkurs wurden im Wasser ausgeschrieben. In der Turnhalle fand im März und Mai ein Yogakurs statt, ebenfalls durchgeführt wurde ein Tischtenniskurs. Ein OL-Kurs sowie ein Netzballkurs wurden ausgeschrieben, aber mangels Interessenten nicht durchgeführt.

Ich möchte den tollen, engagierten SportgruppenleiterInnen herzlich für ihren zuverlässigen Einsatz danken. Auch von ihnen wurde ich als technische Leiterin herzlich begrüsst.

Gratulieren möchte ich allen die im Herbst den BLS-AED - Kurs und den Brevet Basis Pool, resp. Brevet Plus Pool – Kurs besucht und mit Erfolg bestanden haben. So ist die Sicherheit im und am Wasser gewährleistet!

Im August wurden die LeiterInnen vom Vorstand zu einem Dankesessen eingeladen. Bei lockerer Stimmung und gutem Spaghettischmaus genossen alle den Abend und ein ungezwungenes Austausch fand statt.

Im September fand eine interne Weiterbildung zum Thema „Hirnverletzungen“ in Horgen zusammen mit PluSport Horgen statt. Es war ein sehr interessanter Abend. Herzlichen Dank an Gaby Stamm für die Organisation.

Anfang November fand die Schweizermeisterschaften der Behinderten in Wädenswil, integriert in die Masters Schweizermeisterschaft, statt. Dieser Grossanlass war vom SV Wädenswil gut organisiert und es herrschte eine tolle Wettkampfstimmung an diesen zwei Tagen. Debborah Stettler und Basil Dias, zwei unserer Mitglieder, starteten und beide zeigten sehr gute Leistungen. Herzliche Gratulation!

Herzlichen Dank allen, die mich in diesem ersten Jahr tatkräftig unterstützten, ich freue mich auf ein weiteres!

Technische Leiterin Stefi Trippel

Sport der Kinder- und Jugendgruppe

Lisa Westerheide konnte auch dieses Jahr drei Kurse in der Halle begleiten.

Der „Yogaschnupperkurs“ wurde im 2012 erstmals angeboten und hatte in den ersten Schnupperstunden einige interessierte Teilnehmende. Sie konnten einen Eindruck davon gewinnen was Yoga überhaupt ist. Die Stunden liefen sehr harmonisch ab und die Teilnehmenden waren sehr motiviert die Übungen, vorgeführt durch die Yoga-Lehrerin Daniela Leins, gut umzusetzen.

Den „Tischtennis-Schnupperkurs“ konnten wir zwischen dem ersten und dem zweiten Yogakurs anbieten. Dieser wurde von vier Teilnehmenden besucht. Sie bekamen eine gute Einführung in die Technik vom Tischtennis. Dies können wir einmal mehr Daniel Widmer unserem erfahrenen Rollstuhl-Sportgruppenleiter verdanken.

„Yogakurs“ Mit drei sehr motivierten Teilnehmenden konnten wir dann den Yogakurs starten. Die Übungen waren anspruchsvoll, jedoch wurden sie von den Teilnehmenden gut möglichst umgesetzt. So haben manche auch ihre Grenzen erfahren. Insgesamt konnten nur vier Lektionen stattfinden. Die Teilnehmenden kündeten aber ihr Interesse an der Weiterführung vom Yogakurs im Jahr 2013 an. Daniela Leins gratulieren wir zur Geburt ihrer Tochter.

Kursleiterin Lisa Westerheide

Kindergruppen Schwimmen am Mittwoch

Mittwochnachmittag Die Kinderschwimmgruppe Mittwoch wird von Gaby Stamm geleitet und von Manuela Lienert unterstützt.

Wir freuen uns, dass dieses Jahr drei neue Schwimmer zu unserer Gruppe gestossen sind. Obwohl uns ein Schwimmer leider verlassen hat, haben wir nun einen Teilnehmer mehr als letztes Jahr.

Um neue Mitglieder zu erreichen, haben wir dieses Jahr im Schwimmkurs dreimal einen Block zu einem Thema angeboten. So war der erste ein Brustgleichschlag Kurs, der zweite ein Crawl Kurs und der dritte ein Wassergymnastik Kurs. Einer unserer jetzigen Teilnehmer, wurde durch das Angebot des Wassergymnastik Kurses auf uns aufmerksam und blieb in der Gruppe, was mich sehr freute.

Der Unterricht wird in zwei Blöcke unterteilt. In der ersten halben Stunde sind alle zusammen und trainieren mit Spielen und verschiedenen Übungen den Schwimmstil. In der zweiten Hälfte teilen wir uns auf. Die TeilnehmerInnen, welche schwimmen können, gehen ins tiefe Becken, wo sie den Schwerpunkt auf die Ausdauer legen. Die restlichen TeilnehmerInnen trainieren im Nichtschwimmerbecken.

Wir freuen uns auf das neue Jahr und hoffen auf viele spannende Stunden.

Mittwochabend Nach einem zweiten Block von 8 Lektionen mussten leider zwei unserer Schwimmer aus gesundheitlichen Gründen das Schwimmen aufgeben. Und ein Teilnehmer hat sich nicht mehr angemeldet. Mit nur noch zwei Teilnehmern können wir die Gruppe leider nicht weiter führen. Sollten sich zu einem späteren Zeitpunkt wieder Teilnehmer melden, die einen Schwimmkurs möchten, werde ich gern wieder einen Kurs starten.

Schwimmleiterin Gaby Stamm

Erwachsenenschwimmgruppe

Das Training wurde das ganze Jahr konstant und regelmässig durchgeführt. Die Aufteilung des Trainings in zwei Einheiten mit individuell gesetzten Zielen wurde beibehalten. Die erste Einheit zeichnete sich in der Schwimmergruppe durch das trainieren der Kondition und der wettkampfspezifischen Techniken aus und in der Nichtschwimmergruppe durch ein Gymnastiktraining mit der Weste oder mit einer Poolnoodle. In der zweiten Phase wurde gezielt auf Schwimmtechniken und spielerischen Aktivitäten mit sozialem Charakter aufgebaut. Die durchschnittlich acht Kursteilnehmerinnen und Teilnehmer besuchten das Training Anfang Jahr kaum. Aus gesundheitlichen Gründen mussten über 50% der Teilnehmenden für längere Zeit pausieren, so dass erst Ende Jahr wieder mehr als vier Personen am Training teilnehmen konnten. Schade war der

Jahresbericht 2012

der Präsidentin, der technischen Leiterin und der Sportgruppen



www.bsgz.ch

erneute Abschied von Sarah, die von Wädenswil wegzog. Erfreulich jedoch ist, dass Sarah nach einem Jahr Pause wieder zu uns zurückkehrte. Leider kommen Andreas und Philipp nicht mehr ins Training. Zudem hat Werner, unser Senior, die Motivation am Schwimmen inzwischen auch verloren. Ihm wünsche ich aber bei all seinen Sporterlebnissen auch im hohen Alter viel Freude. Hingegen konnten wir durch die zusätzlichen Kursausschreibungen zwei neue Mitglieder in der Gruppe begrüßen. Aus der Wohngruppe Meise heissen wir Otto Matthias und Zuliha herzlich im Training willkommen.

Im Allgemeinen darf man sagen, dass die wenigen Anwesenden gut und engagiert mitmachen. Leider mussten wir Esther Zünd und Beatrice Eichholzer, zwei wertvolle und kompetente Leiterinnen ziehen lassen. Die heterogene Gruppenzusammensetzung fordert Assistentinnen und Leiterinnen in der Planung. Sie müssen sich immer wieder spontan den Gegebenheiten anpassen. Sie fördern aber den sportlichen fairen Wettkampf in der Gruppe, sorgen immer wieder für spannende humorvolle Lektionen. Besonders an unserer Gruppe ist die kameradschaftliche Atmosphäre unter den Schwimmleiterinnen und den Teilnehmern.

Sportgruppenleiterin Daniela Köhli

Kindergruppe Schwimmen am Samstag

Kinderschwimmen Die jüngeren Schwimmer trafen sich jeden Samstag zwischen 09.30 und 10.30 Uhr. Wir machten riesige Fortschritte. Auch die jüngsten getrauten sich im tiefen Wasser zu schwimmen. Die älteren verfeinerten ihre Schwimmstile.

Es waren mehrere Kinderschwimmkurse ausgeschrieben. Leider gab es keine Interessenten.

Ende dieses Jahres durften wir aber eine neue Schwimmerin begrüßen. Wir hoffen sehr, dass sie nach der Schnupperphase weiterhin kommen wird.

Im Moment besteht unsere Gruppe aus zwei aktiven Vereinsmitgliedern und vier Geschwister die auch regelmässig am Training teilnehmen.

Schwimmen für Jugendliche Die fleissigen Jugendlichen Schwimmer trafen sich jeden Samstag zwischen 11.00 und 12.00 Uhr in der Schwimmbahn.

Dieses Jahr arbeiteten wir intensiv an den Stilen Crawl, Rückencrawl und Brust. Auch hier waren Kurse (Rückencrawl und Wassererlebnis) ausgeschrieben. Doch auch hier gab es keine Interessenten.

Im Sommer mussten wir uns von einer Schwimmerin verabschieden, da sie einen Ausbildungsplatz in Uster bekommen hat.

Dafür durften wir dieses Jahr 4 neue Schwimmerinnen begrüßen.

Im Moment besteht unsere Gruppe aus sechs Schwimmern. Da aber 4 Schwimmer aus dem Kinderheim Bühl kommen, sind wir nur jeden zweiten Samstag vollzählig.

Dem Verein möchten wir danken, dass er es uns ermöglicht jeden Samstag die Kurse durchzuführen.

Beide Gruppen möchten sich bei den Leiterinnen Daniela Köhli, Gaby Stamm und Stefi Trippel bedanken, die bei der Abwesenheit von Susanne Naunheim einsprangen. Bei Claudia Della Betta bedanken wir uns, dass sie jeden Samstag kam und uns tatkräftig unterstützte bei allen Übungen.

Wir freuen uns auf ein neues Schwimmjahr 2013.

Schwimmleiterin Susanne Naunheim